

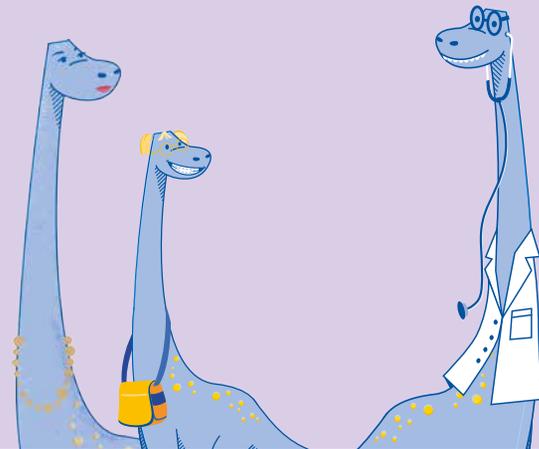
Warum zur J1 gehen?

Der J1-Gesundheitscheck ist nicht nur eine Gelegenheit, um festzustellen, ob du gesund bist, er ist auch ein Angebot zum Gespräch und zum Austausch mit dem Arzt.

Dein Körper verändert sich zurzeit stark. Er ist erwachsener. In deinem Alter können gesundheitliche Probleme auftreten, die für deine weitere Entwicklung nicht unwichtig sind und die der Arzt bei der J1-Untersuchung erkennen kann.

Mit dem Arzt kannst du ein vertrauliches Gespräch über deine Fragen, Sorgen und Probleme führen.

Das Beratungsgespräch unterliegt der Schweigepflicht, auch wenn du noch nicht 18 Jahre alt bist. Es liegt an dir, zu entscheiden, ob du ein abschließendes Arztgespräch allein, gemeinsam mit deinen Eltern oder mit einem Elternteil führen möchtest.



**MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG
VON SANOFI**

345870 MAT-DE-2202491

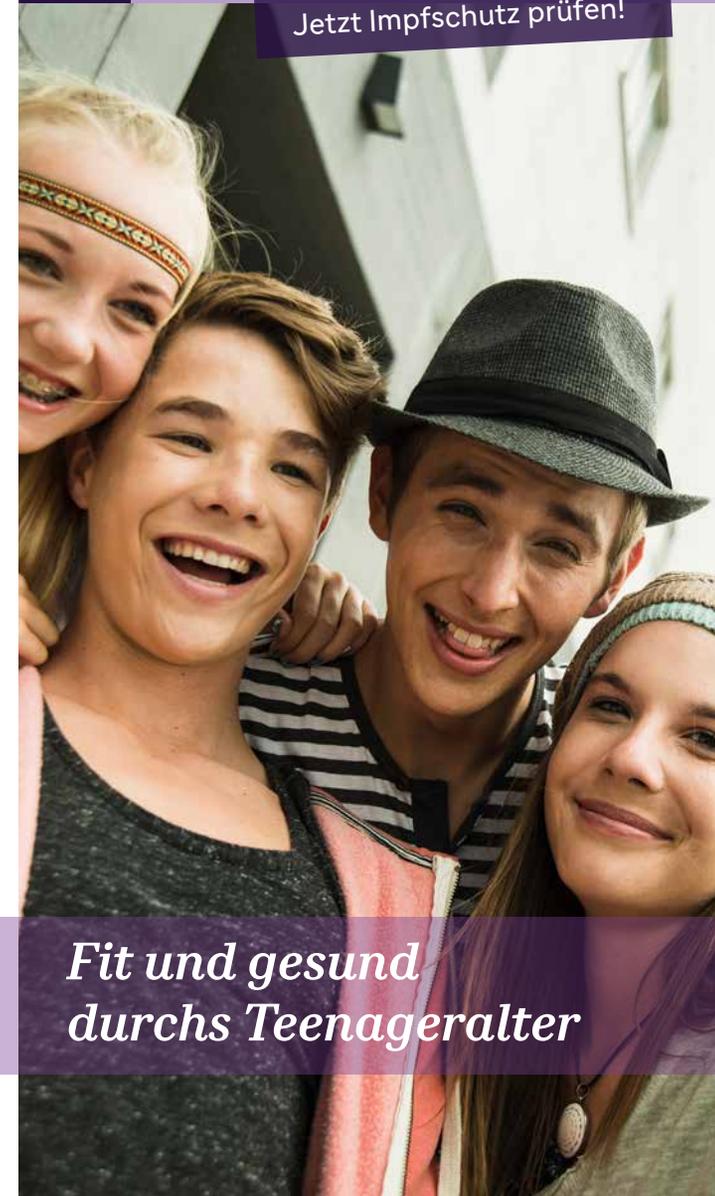
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Lützowstraße 107 | 10785 Berlin
Telefon 030 2575-2000 | www.sanofi.de

J1

J1 Jugendgesundheitsuntersuchung 1

Informationen für Jugendliche

Jetzt Impfschutz prüfen!



*Fit und gesund
durchs Teenageralter*

sanofi

Was ist die J1?

Die J1 ist eine Jugendgesundheitsuntersuchung unter 4 Augen für Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren. Hier wird der allgemeine Gesundheitszustand gecheckt und überprüft, ob dein Impfschutz ausreicht.

Was passiert bei der J1?

Die J1 wird vom Kinder- und Jugendarzt oder dem Hausarzt durchgeführt und ist mehr als eine rein körperliche Untersuchung. Die J1 ist auch ein Angebot zum Gespräch. Unter dem Schutz der ärztlichen Schweigepflicht kannst du mit einer unabhängigen und fachkundigen Person Fragen zu Verhütung, Gesundheitsproblemen, Drogenkonsum, Ernährung, Problemen in der Schule oder im Elternhaus besprechen.

Du kannst allein, mit deinen Eltern oder auch mit Freunden kommen.



Ablauf der J1

- Terminabsprache
- Ausfüllen der Fragebögen für die Jugendlichen und für die Eltern
- Überprüfen des Impfausweises: Ist der Impfschutz ausreichend?

Körperliche Untersuchung:

- Messen von Blutdruck und Puls
- Feststellen des Gewichts, der Körpergröße, des Body-Mass-Index (BMI) und der körperlichen Entwicklung
- Abhören der Lunge, Überprüfung der Atmung
- Kontrolle der Schilddrüse
- Untersuchung des Skelettsystems und der Muskulatur (Haltungsschäden)
- Untersuchung der Haut
- Blut- und Urinuntersuchung
- Hör- und Sehtest

J1

Infos zu Impfungen

Impfungen schützen nicht nur den Geimpften selbst vor schweren Infektionen, sondern auch Freunde, die Familie und Kleinkinder in der Umgebung. Später schützen junge Eltern ihre Neugeborenen. Es kann auch sein, dass gewisse Personen in deinem Umfeld nicht geimpft werden können, weil sie beispielsweise zu jung, zu alt oder krank sind. Durch eine Impfung kann verhindert werden, dass der Erreger sich weiter ausbreitet. Daher ist es bei der J1 wichtig zu überprüfen, ob der Impfschutz, z. B. gegen Keuchhusten, Hepatitis B, Masern, Mumps oder Röteln, ausreicht.

Außerdem gibt es eine Impfung, die vor einer Krebserkrankung schützen kann, die durch bestimmte Viren (Humane Papillomviren) verursacht wird. Am besten ist es, geimpft zu sein, bevor man mit dem Virus in Kontakt kommt. Die STIKO* empfiehlt die Impfung für Mädchen, junge Frauen und Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren.

**Sprich mit
Deinem Arzt darüber!**

* STIKO = Ständige Impfkommission